

	<p>Object: Denar des Vespasian mit Darstellung der Pax</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 20009</p>
--	--

Description

Nach dem Tod des römischen Kaisers Nero im Juni 68 nach Christus ließ sich Galba, Statthalter in Spanien, zum Kaiser ausrufen. Im folgenden Jahr wurden von unterschiedlichen Teilen des römischen Militärs drei weitere Kaiser erhoben: Otho von den Prätorianern in Rom, Vitellius von der Rheinarmee und Vespasian von den Legionen im Osten des Reiches. Damit gab es im Jahr 69 nach Christus, dem Vierkaiserjahr, vier untereinander konkurrierende Herrscher. Vespasian gelang es schließlich, den Konflikt um die Kaiserwürde für sich zu entscheiden.

Ein Jahr nach dem blutigen Bürgerkrieg gab Kaiser Vespasian (reg. 69-79) einen Denar heraus, der den Frieden verherrlicht. Auf der Rückseite sitzt die Friedensgöttin Pax mit einem Olivenzweig in der rechten Hand und einem Merkurstab in der linken, Symbole für den Frieden und den florierenden Handel in den kommenden Friedenszeiten.

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D. 17 mm, G. 2,81 g

Events

Created	When	70 CE
	Who	
	Where	Rome

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Pax
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Vespasian (9-79)
	Where	

Keywords

- Caduceus
- Classical antiquity
- Coin
- Denarius
- Era of Roman Emperors (27 BCE to 395 AD)
- Legal tender
- Peace
- Ölzweig

Literature

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1999): The Roman Imperial Coinage, Bd. I: From 31 BC to AD 69, bearbeitet von Carol Humphrey Vivian Sutherland. London, Nr. 29